



- Legende**
- Geltungsbereich des Gewässerentwicklungskonzeptes (GEK)**
- 80\_01 Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
  - 73\_01 Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
  - 70\_01 Gewässerentwicklungskorridor ausweisen
  - 70\_05 Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundschwelen oder Einschleiben seitlich anstehenden Bodenmaterials)
  - 70\_09 Gewässerunterhaltung einstellen, um eine Eigendynamik zu ermöglichen
  - 73\_05 Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum
- Fließgewässer**
- 581486\_686 M005 P01-02, 79\_06 Krautung u. Mahd einseitig/wechselseitig, mittelfr. Kleintier-schonende Mäh-Krautungsgeräte verwenden (Phase 1), Böschungsfuß von der Unterhaltung auslassen **Verbesserung der Gewässerstruktur**
  - 581486\_686 M006 P01-02, 70\_09 Einstellen der Gewässerunterhaltung am Hammerfließ (Phase 2) **Verbesserung der Gewässerstruktur und der Fließgeschwindigkeit**
  - 581486\_686 M024, P02, 69\_01 marodes Wehr Hammerfließ Nr. 4 (Stauwehr mit Gleitschutz) im Zuge der Sohlaufrhöhungen im Fließ ersatzlos rückbauen (Variante 1) **Herstellung der Durchgängigkeit, Verminderung Rückstau**
  - 581486\_686 M025, P02, 69\_02 marodes Wehr Hammerfließ Nr. 4 (Stauwehr mit Gleitschutz) durch flache Sohlgleite ersetzen (Variante 2) **Herstellung der Durchgängigkeit, Verminderung Rückstau**
  - 581486\_686 M026, P02, 69\_10 marodes Wehr Hammerfließ Nr. 3 (Stauwehr mit Gleitschutz) durch flache Sohlgleite ersetzen (Variante 2) **Herstellung der Durchgängigkeit, Verminderung Rückstau**
  - 581486\_686 M021, P02, 69\_01 marodes Wehr Hammerfließ Nr. 3 (Stauwehr mit Gleitschutz) im Zuge der Sohlaufrhöhungen im Fließ ersatzlos rückbauen (Variante 1) **Herstellung der Durchgängigkeit, Verminderung Rückstau**
  - 581486\_686 M022, P02, 69\_02 marodes Wehr Hammerfließ Nr. 3 (Stauwehr mit Gleitschutz) durch flache Sohlgleite ersetzen (Variante 2) **Herstellung der Durchgängigkeit, Verminderung Rückstau**
  - 581486\_686 M023, P02, 69\_10 Rohrdurchlass am Wehr Hammerfließ Nr. 3 durch ein ökologisch durchgängiges Durcharbauwerk ersetzen **Herstellung der Durchgängigkeit**
  - 581486\_686 M015, P02, 69\_01 marodes Wehr Hammerfließ Nr. 1 ca. 2 km n. Vietmannsdorf im Zuge der Sohlaufrhöhungen im Fließ ersatzlos rückbauen (Variante 1) **Herstellung der Durchgängigkeit, Verminderung Rückstau**
  - 581486\_686 M016, P02, 69\_02 marodes Wehr Hammerfließ Nr. 1 ca. 2 km n. Vietmannsdorf durch flache Sohlgleite ersetzen (Variante 2) **Herstellung der Durchgängigkeit, Verminderung Rückstau**
  - 581486\_686 M017, P02, 69\_10 Rohrdurchlass am Wehr Hammerfließ Nr. 1 durch ein ökologisch durchgängiges Durcharbauwerk ersetzen **Herstellung der Durchgängigkeit**
  - 581486\_686 M004, P01-02, 79\_05 Anheben der Sohle durch Einschleiben seitlich anstehenden Bodenmaterials im Hammerfließ, einseitige Profilaufweitung, Faschinenreste entf. (Phase 1) **Verbesserung der Gewässerstruktur und der Fließgeschwindigkeit**
  - 581486\_686 M003, P01-02, 70\_05 Anheben der Sohle durch Einschleiben seitlich anstehenden Bodenmaterials im Hammerfließ, einseitige Profilaufweitung, Faschinenreste entf. (Phase 1) **Verbesserung der Gewässerstruktur und der Fließgeschwindigkeit**
  - 581486\_686 M007, P01-02, 70\_05 Abflachung der zweiten Böschungseite und ggf. weitere Anhebung der Gewässersohle im Hammerfließ (Phase 2) **Verbesserung der Gewässerstruktur und der Fließgeschwindigkeit**
  - 581486\_686 M002, P01-02, 501 Konzeption zur naturnahen Umgestaltung des Hammerfließes **Herstellung der Durchgängigkeit, Verbesserung der Gewässerstruktur und der Fließgeschwindigkeit**
  - 58148\_294 M004, P04, 79\_06 Rückbau ehemaliges Beton-Mühlengerinne, durch naturnahe Sohlgleite ersetzen **Herstellung der Durchgängigkeit**
  - 58148\_294 M005, P04, 69\_04 Abflachung Sohlgleite in Vietmannsdorf **Optimierung der Durchgängigkeit**
  - 800015814839 M002, P02, 80\_01 Gewässerrandstreifen ausweisen (Anlage eines mind. 10 m breiten Pufferstreifens hinter dem bestehenden Gehölzstreifen, Gesamtbreite: mind. 30 m) **Nährstoffrückhalt und Strukturverbesserung durch Ausweisen eines Gewässerrandstreifens von mind. 30 m Gesamtbreite**
- Stillgewässer**
- 01 Großer Kastanensee
  - See-ID, LAWA-Kennzahl, Name: s. Beiblatt
  - Stillgewässer >50ha (WRRL-berichtsspflichtig)
  - Stillgewässer <50ha (in GEK ergänzend untersucht)
  - P01 Grenze Planungsabschnitt Seen mit Nr.
- Maßnahmen der Gewässerunterhaltung**
- 79\_06 Böschungsmahd optimieren, 79\_01 Gewässerunterhaltungsplan des GUV anpassen / optimieren
  - 79\_99 sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung
- investive/administrative Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässermorphologie**
- 93\_99 sonstige Maßnahme zur Reduzierung der Belastungen infolge Landentwässerung

- investive/administrative Maßnahmen zur Verbesserung des Wasser- und Nährstoffrückhalts**
- 93\_99 sonstige Maßnahme zur Reduzierung der Belastungen infolge Landentwässerung
- sonstige Maßnahmen**
- 501 Konzeptionelle Maßnahme - Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten
- investive/administrative Maßnahmen zur Verbesserung der linearen Durchgängigkeit**
- 69\_01 Stauanlage / Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit ersatzlos rückbauen
  - 69\_02 Stauanlage / Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit durch raue Rampe / Gleite ersetzen
  - 69\_04 Sohlrampe / -gleite nachbessern / optimieren
  - 69\_10 Durchlass rückbauen oder umgestalten (z.B. durch Errichtung einer Furt)
  - 69\_99 sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit
- Erläuterung Textfelder**
- Priorität der Maßnahme:  
 Maßnahmen-ID = unabdingbar  
 Maßnahmen-ID = hoch  
 Maßnahmen-ID = mäßig
- 800015814599 M001, P01, 80\_11  
 Bemerkung: Seewasserkörper-Maßnahmen-ID (SWK\_M\_ID)  
 Entwicklungsziel: Einzelmaßnahmentyp (EMNT) Planungsabschnitt
- 5812\_91 M001, P01, 69\_99  
 Bemerkung: Entwicklungsziel  
 Entwicklungsziel: Einzelmaßnahmentyp (EMNT) Planungsabschnitt

Darstellung auf der Grundlage von Daten des Landes Brandenburg.

**LAND BRANDENBUR**  
 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg

**Gewässerentwicklungskonzept (GEK) „Obere Havel-Teil 1 b“ (HvO\_Lychen und HvO\_Templin)**  
 Karte 7-1 Maßnahmen und Prioritäten Blatt-Nr. 19  
 Gewässer: 58148\_294\_P04 Schulzenfließ, 581486 Hammerfließ  
 800015814839 Polensee

Lage im Land Brandenburg

Blattübersicht

Kartengrundlage:  
 Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg  
 Geobasisdaten, © GeoBasis-DE/LGB  
 Topographische Karte 1:25.000

Bearbeitung: Popyr Deutschland GmbH, 19061 Schwerin, Ellerried 7  
 Stand: April 2015  
 Kartografie: Popyr Deutschland GmbH, 19061 Schwerin, Ellerried 7

Maßstab: 1:15.000